

Medienmitteilung

Dietikon, 23. Oktober 2020

Abstimmungsparolen der Wirtschaftsfrauen Schweiz für den Abstimmungssonntag vom 29.11.2020

Der Verband Wirtschaftsfrauen Schweiz hat für die Eidgenössische Volksabstimmung vom 29. November 2020 folgende Parolen beschlossen:

NEIN zur Unternehmens-Verantwortungs-Initiative

Die Volksinitiative zur Unternehmensverantwortung strebt grundsätzlich das Richtige an: Natur und Menschen gilt es zu schützen, und Unternehmen müssen verantwortlich handeln. Doch mit ihren weitreichenden Regeln ist die Initiative nicht zielführend. Einerseits sind die geforderten Überwachungs- und Kontrollpflichten für unsere KMU kaum umsetzbar. Andererseits laufen fair agierende Firmen Gefahr, durch nicht vorhersehbares Fehlverhalten von Zulieferern haftbar gemacht zu werden; tendenziell würden sie sich aus entsprechenden Risikogebieten zurückziehen – wodurch gefährdete Regionen erst recht sich selber überlassen blieben. Die Initiative bewirkt somit gar Gegenteiliges. Der Verband Wirtschaftsfrauen Schweiz begrüsst den Gegenvorschlag des Parlaments, welcher im Falle einer Ablehnung der Initiative in Kraft treten würde – zugunsten einer auch in Zukunft vernünftig reglementierten und kompetitiven KMU-Wirtschaftsregion.

NEIN zur Initiative «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»

Eine Annahme der Initiative würde den Finanzplatz Schweiz und unser Sozialversicherungssystem einem hohen Risiko aussetzen. Die SNB, die AHV, IV, EO, die Pensionskassen und weitere Akteure müssten sicherstellen, dass das von ihnen verwalteten Vermögen nirgendwo in Fonds investiert würde, wo Unternehmen zu mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion von Kriegsmaterial beteiligt wären. Angesichts der demographischen Entwicklung kann sich unser Rentensystem diese Einschränkung nicht leisten.

KURZPORTRAIT WIRTSCHAFTSFRAUEN SCHWEIZ

Der Verband Wirtschaftsfrauen Schweiz engagiert sich mit Fokus auf Frauen und Gender Diversity für einen nachhaltig erfolgreichen Schweizer Wirtschafts- und Arbeitsmarkt. Auf **politischer Ebene** setzen wir uns für optimale Rahmenbedingungen zugunsten einer idealen Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Familienleben resp. privaten Engagements ein. Auf **wirtschaftlicher Ebene** lancieren wir Projekte, um den kurz-, mittel- und langfristigen Erfolg von Frauen in ihrem Beruf zu begünstigen und die Karrierechancen von Frauen bis ins Top Management hinauf zu erhöhen. Auf **individueller Ebene** stärken, motivieren und inspirieren wir Frauen.

Kontakt:

Clivia Koch

Präsidentin Wirtschaftsfrauen Schweiz, +41 79 417 79 58, clivia.koch@wirtschaftsfrauen.ch

Judith Niederberger

Geschäftsleiterin Wirtschaftsfrauen Schweiz, +41 79 357 30 48, j.niederberger@wirtschaftsfrauen.ch